

---

Antrag III an die Bürgerversammlung des 5. Stadtbezirks der LHSt München Au- Haidhausen  
für den Teil Au am 04.05.2023

**Nichtschließung der Geburtshilfe am Klinikum Neuperlach / Aufrechterhaltung der  
Versorgungsstruktur für die Bevölkerung in München-Ost auch im Licht der geplanten  
Krankenhausreform des Bundes**

Die Bürgerversammlung möge folgendes beschließen:

1. Die LHSt München setzt alles daran, die Geburtshilfe am Klinikum Neuperlach aufrecht zu erhalten, um die Versorgung der Bevölkerung vor Ort im gesamten Einzugsgebiet München-Ost und Umland zu gewährleisten.
2. Die LHSt München prüft die geplante Krankenhausreform des Bundes auf mögliche Auswirkungen auf die bestehende Versorgungsstruktur der Bevölkerung der LHSt München kritisch und setzt sich ggf. für entsprechende Änderungen ein.

Begründung:

Zahlreiche Generationen von Münchnerinnen und Münchnern haben von der Geburtshilfe am Klinikum Neuperlach in den vergangenen Jahrzehnten profitiert aufgrund ortsnaher Versorgung und Erreichbarkeit. Evtl. Pläne zur Abschaffung stellen eine enorme Beeinträchtigung der Versorgungsstruktur für die Bevölkerung dar, was nicht gewünscht sein kann. Die bisher bekannte gewordenen Pläne des Bundes zur Krankenhausreform bergen die Gefahr, die kommunale Versorgungsstruktur für die Bevölkerung zu stark einzuschränken und damit das Gegenteil des Anliegens einer Verbesserung zu erreichen. Hier macht es Sinn, dass die LHSt München proaktiv, etwa auch über den Deutschen Städtetag, mögliche Verbesserungsvorschläge einzubringen.

München, 04.05.23